



ZWECKVERBAND GRUPPENWASSERVERSORGUNG „UNTERES ELSENZTAL“

Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 (01. Januar 2026 bis 31. Dezember 2026)

Erfolgsplan

Liquiditätsplan mit Finanzierungsplan

Entwicklung der Liquidität

Verbandsmitglieder

Gemeinde Bammental

Gemeinde Gaiberg

Gemeinde Mauer

Stadtwerke Neckargemünd GmbH (Stadtteil Neckargemünd-Waldhilsbach)

Gemeinde Wiesenbach

Sitz in Bammental, Rhein-Neckar-Kreis

Inhaltsverzeichnis

	Seiten
<u>Inhaltsverzeichnis</u>	1
<u>Haushaltssatzung</u>	2-3
<u>Vorbericht</u>	4-6
<u>Erfolgsplan</u>	7-9
<u>Liquiditätsplan mit Finanzierungsplan</u>	10-12
<u>Entwicklung der Liquidität</u>	13
<u>Berechnung der Betriebs- und Finanzkostenumlage</u>	14
<u>Zusammenstellung der Darlehen</u>	15
<u>Übersicht investive Maßnahmen</u>	16
<u>Stellenplan</u>	17

Haushaltssatzung

Zweckverband Gruppenwasserversorgung „Unteres Elsenztal“

Feststellung des Wirtschaftsplanens des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung „Unteres Elsenztal“ für das Wirtschaftsjahr 2026 (01. Januar 2026 bis 31. Dezember 2026)

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 02. Dezember 2025 aufgrund der §§ 18 und 19 GKZ, der §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) vom 08. Januar 1992 und der §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) vom 1. Oktober 2020 in Verbindung mit der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 mit allen nachfolgenden Änderungen den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt festgestellt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird

- a) Im Erfolgsplan in den Erträgen und Aufwendungen auf je 1.280.600,00 €
- b) Im Liquiditätsplan mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	1.270.600,00 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.003.100,00 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Erfolgsplans (Saldo aus 2.1 und 2.2)	267.500,00 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000,00 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.630.000,00 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-1.620.000,00 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-1.352.500,00 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.500.000,00 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-205.000,00 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	1.295.000,00 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-57.500,00 €

festgesetzt.

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der für den Zweckverband vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) wird für das Wirtschaftsjahr auf

1.500.000,00 €

festgesetzt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der für den Zweckverband im Vermögensplan vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen (Kreditermächtigung) wird für das Wirtschaftsjahr auf

0,00 €

festgesetzt.

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf

100.000,00 €

festgesetzt.

Wiesenbach, den 02. Dezember 2025



Grabenbauer
Verbandsvorsitzender

Vorbericht

I Allgemeines

Organe des Zweckverbandes

a) Verbandsversammlung

Die Verbandsversammlung besteht aus den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden bzw. einem Geschäftsführer der Stadtwerke Neckargemünd GmbH sowie aus weiteren Vertretern. In der Verbandsversammlung ist Bammental mit vier, Mauer, Gaiberg und Wiesenbach mit je zwei und die Stadtwerke Neckargemünd GmbH mit einem weiteren stimmberechtigten Mitglied vertreten.

b) Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Eric Grabenbauer

1. Stellvertreter

Bürgermeister Dr. Heiko Braun

2. Stellvertreter

Bürgermeister Holger Karl

Vertreter der Verbandsgemeinden

a) Gemeinde Bammental

Bürgermeister Holger Karl
GR Wilhelm Müller
GR Sara Murswieck
GR Michael Ziegler
GR Rüdiger Heigl

b) Gemeinde Gaiberg

Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel
GR Carmen Himmelmann
GR Uwe Müller

c) Gemeinde Mauer

Bürgermeister Dr. Heiko Braun
GR Joachim Schuckert
GR Marina Heiß

d) Gemeinde Wiesenbach

Bürgermeister Eric Grabenbauer
GR Alexander Vargel
GR Tim Pommer

e) Stadtwerke Neckargemünd GmbH

GF Dr. Jörg Vogt / Georg Stier
Ortsvorsteherin Liliane Linier

II Aufgaben des Verbandes

Der Verband erstellt, unterhält, betreibt und erneuert die zum Betrieb des Gruppenwasserzweckverbandes notwendigen Anlagen zur Wassergewinnung, zur Förderung und zur Speicherung sowie die zugehörigen Verbindungsleitungen.

Die Rechtsverhältnisse des Verbandes regelt die Verbandssatzung vom 17. Oktober 1984 mit allen nachfolgenden Änderungen.

III. Baukostenverteilung (§ 4 der Satzung)

Die gesamten Kosten der Herstellung der Verbandsanlagen trägt der Zweckverband.

Die Finanzierung des Unternehmens erfolgt durch Eigenmittel, Beihilfen und Kredite.

Zur Aufbringung der nicht durch Beihilfen und Kredite gedeckten Herstellungskosten leisten die Mitglieder eine Baukostenumlage (Eigenmittel) nach Maßgabe der vom Statistischen Landesamt zum 30. Juni des dem Baubeginn vorangegangenen Jahres fortgeschriebenen Einwohnerzahlen abzüglich gesonderter Ortsteile, die nicht vom Verband mit Wasser versorgt werden.

Die Höhe der aufzubringenden Eigenmittel wird durch die Verbandsversammlung für jeden Bauabschnitt getrennt festgelegt.

IV. Jahresumlage (§ 12 der Satzung)

Der Verband erhebt zur Deckung des laufenden Aufwandes einschließlich der Abschreibungen und Zinsen eine Jahresumlage (Betriebskosten- und Finanzkostenumlage), die sich nach der bezogenen Wassermenge richtet.

Die Jahresumlage wird von der Verbandsversammlung bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes vorläufig und bei der Feststellung des Jahresabschlusses endgültig festgesetzt.

Auf die Jahresumlage werden vierteljährliche Vorauszahlungen erhoben.

V. Rücklagen

Rücklagen sind aus den nicht verbrauchten Abschreibungen zu bilden, gegebenenfalls sind Kapitaleinzahlungen gemäß der Beteiligungsquote an den Baukosten einzubringen.

VI. Wirtschaftsführung und Rechnungswesen

Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen finden die für die kommunalen Eigenbetriebe geltenden Vorschriften sinngemäß Anwendung.

VII. Ausblick auf das Jahr 2026

Der durch die Verbandsverwaltung aufgestellte Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 wird der Verbandsversammlung am 02. Dezember 2025 zur Verabschiedung vorgelegt.

Die geplanten Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplanes werden sich gegenüber dem Vorjahr um 3.400 € auf 1.280.600 € verringern.

Bei den Erträgen wird sich die Betriebskostenumlage der Verbandsgemeinden zwar voraussichtlich um 44.100 € erhöhen, so dass insgesamt 968.100 € veranschlagt werden, dagegen verringert sich die Finanzkostenumlage um 47.500 € und wird auf 277.500 € festgesetzt.

Die Umsatzerlöse wurden mit einem Ansatz von 25.000 €, die Erträge für Zinsen und sonstige Erträge mit 10.000 € festgesetzt.

Für die Beschaffung von Betriebs- und Instandsetzungsmaterial wurden wieder 35.000 € angesetzt. Ob der Betrag benötigt wird, ist abhängig von der Anzahl der Wasserrohrbrüche. Für die „Unterhaltung der Wasserversorgungseinrichtungen“ wurden 100.000 € eingestellt. Geplant sind kleinere Ersatzbeschaffungen sowie weitere Sanierungsmaßnahmen. Die weiteren Haushaltsansätze bleiben ebenso nahezu konstant zum Vorjahr.

Voraussichtlich soll im 2. Halbjahr 2026 ein weiterer Mitarbeiter eingestellt werden, die anteiligen Personalkosten wurden entsprechend eingeplant.

Die Maßnahme „Ersatz-Stahlleitung Gaiberg / Waldhilsbach“ soll im Jahr 2026 abgeschlossen werden. Für diese Investitionsmaßnahme werden im Wirtschaftsjahr 2026 erneut 1.500.000 € veranschlagt. In dem Ansatz beinhaltet sind auch jeweils die PV-Anlage, die Umzäunung sowie der Austausch der Türen für die Bauwerke HB Waldhilsbach und dem Übergabegebäude Bammertsberg.

Als weitere investive Maßnahmen sind Planungskosten für die energetische Sanierung der Schaltwarte, die Brandbrücke im HB HZ Bammmental sowie die Grundwasser-Erkundungsbohrungen eingeplant.

Mit der geplanten Kreditaufnahme im Spätjahr 2026 werden für die Tilgung der Kredite 130.000 € veranschlagt.

Zum 31. Dezember 2024 errechnet sich die Eigenkapitalquote mit 54,8 % (Vj. 53,8 %) der um die Ertragszuschüsse gekürzten Bilanzsumme.

Zum 31. Dezember 2024 stellen sich die Einlagen der Verbandsgemeinden wie folgt dar:

Verbandsgemeinde	Euro	%
Bammmental	1.242.992,74	40,46
Gaiberg	454.590,75	14,79
Mauer	584.233,60	19,01
Wiesenbach	532.585,14	17,34
Waldhilsbach	258.239,81	8,40
	<u>3.072.642,04</u>	<u>100,00</u>

Erfolgsplan 2026

lfd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	29.297,68	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
		30000000 Umsatzerlöse	29.297,68	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4	+	sonstige betriebliche Erträge	1.034.150,44	1.249.000	1.245.600	1.312.800	1.330.800	1.336.300
		32000000 Sonst. betriebl. Erträge	7.409,44	0	0	0	0	0
		32000100 Betriebskostenumlage der Verbandsgemeinden	825.310,86	924.000	968.100	957.800	975.800	981.300
		32000200 Finanzkostenumlage der Verbandsgemeinden	200.337,70	325.000	277.500	355.000	355.000	355.000
		35850000 Erträge aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.092,44	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	545.966,61-	637.500-	645.000-	655.000-	665.500-	675.500-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	33.888,26-	38.000-	38.000-	38.000-	38.000-	38.000-
		42000100 Treibstoff Fuhrpark/ Notstromaggregat	3.748,27-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-
		42000200 Betriebs- und Instandhaltungsmaterial	30.139,99-	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-	35.000-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	512.078,35-	599.500-	607.000-	617.000-	627.500-	637.500-
		43000100 Fremdwasserbezug	328.389,36-	370.000-	380.000-	390.000-	400.000-	410.000-
		43000200 Wasseruntersuchungen	10.366,15-	12.000-	12.000-	12.000-	12.500-	12.500-
		43000300 Strombezug Wasserförderung	90.839,13-	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-
		43000400 Unterhaltung Betriebsgebäude/Grundstücke	1.329,92-	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-	10.000-
		43000500 Unterh. Wasserversorgungseinrichtung	77.622,97-	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-	100.000-
		43000700 Haltung Fahrzeuge	3.530,82-	7.500-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
6	-	Personalaufwand	247.598,26-	223.700-	256.800-	233.500-	233.500-	240.500-
6a	-	Löhne und Gehälter	187.912,80-	170.000-	195.000-	175.000-	175.000-	180.000-
		40120000 Dienstaufwand tariflich Beschäftigte	187.912,80-	170.000-	195.000-	175.000-	175.000-	180.000-
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	59.685,46-	53.700-	61.800-	58.500-	58.500-	60.500-
		40220000 Beiträge zur Versorgungskasse tarifl. Beschäft.	16.078,45-	14.500-	14.000-	15.000-	15.000-	15.500-
		40290000 Beiträge Versorgungskasse so. Besch.	626,64-	700-	800-	1.000-	1.000-	1.000-
		40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.tarifl. Beschäftigte	41.254,60-	36.000-	44.000-	40.000-	40.000-	41.500-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	1.725,77-	2.500-	3.000-	2.500-	2.500-	2.500-
7	-	Abschreibungen	176.342,68-	250.000-	202.500-	255.000-	255.000-	255.000-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	176.342,68-	250.000-	202.500-	255.000-	255.000-	255.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG	2.661,53-	2.500-	2.500-	5.000-	5.000-	5.000-
		47120000 AfA Sachanlagen	173.681,15-	247.500-	200.000-	250.000-	250.000-	250.000-

lfd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	86.936,52-	97.500-	101.000-	99.000-	106.500-	100.000-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	867,91-	1.000-	2.000-	2.000-	2.000-	2.000-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	360,00-	500-	500-	500-	500-	500-
		44000000 Verwaltungskosten	6.552,00-	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-
		44000100 Wasserentnahme / Wasserpfennig	40.203,40-	45.000-	45.000-	45.000-	45.000-	45.000-
		44000200 Versicherungen aller Art	16.656,35-	18.000-	18.500-	19.000-	19.500-	20.000-
		44000300 Bürobedarf, Drucksachen, Zeitschriften	827,77-	1.000-	2.000-	1.000-	1.000-	1.000-
		44000400 Post-/ Fernmeldegebühren, Fracht u.ä.	2.023,97-	2.500-	2.500-	2.500-	2.500-	2.500-
		44000500 Prüfungs-/ Beratungskosten	5.078,00-	5.000-	5.000-	5.000-	12.000-	5.000-
		44000600 Sonstige gemeinsame Aufwendungen	7.052,27-	7.500-	9.000-	7.500-	7.500-	7.500-
		44000700 Bewirtungskosten	121,85-	500-	500-	500-	500-	500-
		44000800 Öffentlichkeitsarbeit	80,00-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	4.890,00-	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-	7.000-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	2.223,00-	1.500-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
11	+	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45.483,89	10.000	10.000	5.000	5.000	10.000
		36100100 Sonstige Zinsen und Erträge	45.483,89	10.000	10.000	5.000	5.000	10.000
		davon aus verbundenen Unternehmen	45.483,89	10.000	10.000	5.000	5.000	10.000
		36100100 Sonstige Zinsen und Erträge	45.483,89	10.000	10.000	5.000	5.000	10.000
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.807,25-	75.000-	75.000-	100.000-	100.000-	100.000-
		45100100 Fremdkapitalzinsen	51.234,08-	75.000-	75.000-	100.000-	100.000-	100.000-
		45100200 Zinsen für Kredite	573,17-	0	0	0	0	0
15	=	Ergebnis nach Steuern	280,69	300	300	300	300	300
16	-	sonstige Steuern	280,69-	300-	300-	300-	300-	300-
		46500000 Sonstige Steuern	280,69-	300-	300-	300-	300-	300-
17	=	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0	0	0	0	0
		nachrichtlich						

Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2026

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	1.037.807,06	1.274.000	1.270.600	0	1.337.800	1.355.800	1.361.300
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.037.807,06	1.274.000	1.270.600	0	1.337.800	1.355.800	1.361.300
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	826.466,54-	958.700-	1.002.800-	0	987.500-	1.005.500-	1.016.000-
6	-	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	79,04-	300-	300-	0	300-	300-	300-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	826.545,58-	959.000-	1.003.100-	0	987.800-	1.005.800-	1.016.300-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	211.261,48	315.000	267.500	0	350.000	350.000	345.000
17	+	Erhaltene Zinsen	44.879,00	10.000	10.000	0	5.000	5.000	10.000
19	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 18)	44.879,00	10.000	10.000	0	5.000	5.000	10.000
20	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	18.000-	0	0	0	0	0
21	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	293.107,03-	1.097.000-	1.630.000-	0	535.000-	35.000-	25.000-
27	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 20 bis 26)	293.107,03-	1.115.000-	1.630.000-	0	535.000-	35.000-	25.000-
28	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 19 und 27)	248.228,03-	1.105.000-	1.620.000-	0	530.000-	30.000-	15.000-
29	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 28)	36.966,55-	790.000-	1.352.500-	0	180.000-	320.000	330.000
32	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	500.000	1.500.000	0	500.000	0	0
33	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 30 bis 32)	0,00	500.000	1.500.000	0	500.000	0	0
36	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	108.549,03-	115.000-	130.000-	0	150.000-	150.000-	150.000-
37	-	Gezahlte Zinsen	51.836,39-	75.000-	75.000-	0	100.000-	100.000-	100.000-
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 34 bis 37)	160.385,42-	190.000-	205.000-	0	250.000-	250.000-	250.000-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 38)	160.385,42-	310.000	1.295.000	0	250.000	250.000-	250.000-

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungs- arten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjah- res (Saldo aus Nummern 29 und 39)	197.351,97-	480.000-	57.500-	0	70.000	70.000	80.000
		nachrichtlich							

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		Vorjahr 2025 EUR	Wirtschaftsjahr 2026 EUR	Wirtschaftsjahr 2027 EUR	Wirtschaftsjahr 2028 EUR	Wirtschaftsjahr 2029 EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	173.988,58 €				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	750.000,00 €				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere					
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde					
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn					
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde					
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	923.988,58 €				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)					
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	- 480.000,00 €	- 57.500,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €	80.000,00 €
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	443.988,58 €	386.488,58 €	456.488,58 €	526.488,58 €	606.488,58 €
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾					
9	+ sonstige gebundene Mittel					
10	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel					

¹⁾ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁴⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Zweckverband Gruppenversorgung "Unteres Elsenztal"
Berechnung der Vorauszahlungen der Gemeinden
auf die Betriebs- und Finanzkostenumlage
im Wirtschaftsjahr 2026

Verbandsumlage nach der Erfolgsrechnung:

A. Finanzkostenumlage

Zinsaufwand	75.000,00 €	
Zinserträge	- €	
Abschreibungen	202.500,00 €	
Auflösung Staatszuschüsse	- €	
Summe Finanzkostenumlage	277.500,00 €	<u>277.500,00 €</u>

B Betriebskostenumlage

Summe aller Aufwendungen	1.280.600,00 €	
Abschreibungen	- 202.500,00 €	
Zinsaufwand	- 75.000,00 €	
Sonstige Erträge	- 10.000,00 €	
Umsatzerlöse	- 25.000,00 €	
aktivierte Eigenleistungen	- €	
Summe Betriebskostenumlage	968.100,00 €	<u>968.100,00 €</u>

Betriebs- und Finanzkostenumlage insgesamt (netto) 1.245.600,00 €

Aufteilung der Umlage auf die Verbandsgemeinden

zu deckender Aufwand	1.245.600,00 €
Wasserabgabe an Verbandsgemeinden insgesamt in m³	831.000
Umlagen €/m³	
Finanzkostenumlage	0,333935
Betriebskostenumlage	1,164982
Summe	1,498917

Bezeichnung	Verbandsgemeinden					Summe
	Bammental	Wiesenbach	Gaiberg	Mauer	Waldhilsbach	
Wasserbezug in m³	330.000	144.000	116.000	180.000	61.000	831.000
Finanzkostenumlage						
Umlage-Soll (netto)	110.198,56 €	48.086,64 €	38.736,46 €	60.108,30 €	20.370,04 €	277.500,00 €
MwSt. (7%)	7.713,90 €	3.366,06 €	2.711,55 €	4.207,58 €	1.425,90 €	19.425,00 €
Umlage-Soll (brutto)	117.912,45 €	51.452,71 €	41.448,01 €	64.315,88 €	21.795,94 €	296.925,00 €
Betriebskostenumlage						
Umlage-Soll (netto)	384.444,04 €	167.757,40 €	135.137,91 €	209.696,75 €	71.063,90 €	968.100,00 €
MwSt. (7%)	26.911,08 €	11.743,02 €	9.459,65 €	14.678,77 €	4.974,47 €	67.767,00 €
Umlage-Soll (brutto)	411.355,13 €	179.500,42 €	144.597,56 €	224.375,52 €	76.038,37 €	1.035.867,00 €
Umlage insgesamt (netto)	494.642,60 €	215.844,04 €	173.874,37 €	269.805,05 €	91.433,94 €	1.245.600,00 €
Umlagevorauszahlung (brutto)	529.267,58 €	230.953,13 €	186.045,57 €	288.691,41 €	97.834,31 €	1.332.792,00 €

**Zusammenstellung der Darlehen des
Zweckverband Gruppenwasserversorgung "Unteres Elsenztal"
im Wirtschaftsjahr 2026**

Kto.Nr.	Darlehensgeber	Ursprungsbetrag €	Anfangsbestand €	Aufnahme €	Zinsen €	Tilgung €	Zusammen €	Endstand €	Zinsfestschreibung %
4947816	KFW	511.291,88 €	122.709,96 €		500,00 €	20.451,68 €	20.951,68 €	102.258,28 €	15. Feb 32 0,38%
300040063	BGV	359.603,29 €	267.005,49 €		390,09 €	18.519,56 €	18.909,65 €	248.485,93 €	29. Dez 30 0,15%
3222665600	DG-Hyp Hamburg	500.000,00 €	216.056,02 €		1.778,50 €	18.221,50 €	20.000,00 €	197.834,52 €	30. Sep 26 0,85%
4300006100	BGV	310.245,67 €	274.955,22 €		7.042,96 €	10.858,60 €	17.901,56 €	264.096,62 €	30. Sep 32 2,60%
6163385382	Sparkasse HD	1.300.000,00 €	1.177.542,39 €		38.323,32 €	43.576,68 €	81.900,00 €	1.133.965,71 €	30. Nov 32 3,30%
	voraussichtliche Darlehensaufnahme 09/2026								
		2.981.140,84 €	2.058.269,08 €		48.034,87 €	111.628,02 €	159.662,89 €	1.946.641,06 €	

Investive Maßnahmen 2026 - Haushaltsansätze gem. Kostenschätzung

Maßnahme	Ansatz	Zuordnung Investition	Inv.auftrag
Ersatzstahlleitung Waldhilsbach	1.500.000,00 €	Ersatzstahlleitung Waldhilsbach	711100000013
Grundwasser Erkundungsbohrungen	60.000,00 €	Grundwasser Erkundungsbohrungen	711100000035
Untersuchung Schaltwarte (energetische Sanierung)	20.000,00 €	Energetische Sanierung Schaltwarte	711100000020
Brandbrücke HB HZ Bammental	40.000,00 €	Brandbrücke HB HZ Bammental	711100000037
IDM Eichung	10.000,00 €	Messeinrichtungen	711100000015

Summe **1.630.000,00 €**

**Zweckverband Gruppenwasserversorgung
"Unteres Elsenztal"
Stellenplan 2026**

Bezeichnung/Gruppe		Anzahl der Stellen (lt. Stellenplan)	tatsächlich besetzte Stellen (zum 01. Januar 2026)
Angestellte			
EG 9 (40%)	TVöD	1	1
EG 6 + Zulage	TVöD	1	1
EG 7	TVöD	1	1
EG 6	TVöD	1	evtl. ab 07/2026